

Presseinformation

DK begrüßt Überlegungen der EZB zu digitalem Euro als innovatives Zahlungsmittel in einer digitalen Wirtschaft

Berlin, 12. Januar 2021 – Die Deutsche Kreditwirtschaft (DK) begrüßt in ihrer Stellungnahme zur EZB-Konsultation zum digitalen Euro die Initiative der Zentralbank, die Alternativen eines digitalen Euro zu sondieren und Lösungen für die technischen Herausforderungen zu finden. „Für die Deutsche Kreditwirtschaft (DK) hat die Einführung eines digitalen Euro durch das Eurosystem je nach Ausgestaltung das Potential, die Wettbewerbsfähigkeit Europas zu stärken. Sie birgt aber auch die Gefahr, die Geometrie des europäischen Bankensystems grundlegend zu verändern. Die Banken in Deutschland und Europa haben eine zentrale Rolle im Wirtschaftskreislauf und leisten einen unverzichtbaren Beitrag bei der effizienten Versorgung von Unternehmen und Verbrauchern mit Finanzmitteln. Schon deswegen ist es wichtig, die Kreditwirtschaft frühzeitig in die Überlegungen einer digitalen Währung einzubinden“, so Karl-Peter Schackmann-Fallis, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV), der in diesem Jahr Federführer der DK ist.

Die Einführung eines digitalen Euro vorrangig als zukunftsweisendes Zahlungsmittel in einer digitalen Wirtschaft wird von der DK begrüßt. Jedoch dürfe, so Schackmann-Fallis, eine solche Innovation in keinem Fall die Funktionsfähigkeit des zweistufigen Bankensystems aus der Europäischen Zentralbank (EZB) und den Geschäftsbanken in Frage stellen. Die Versorgung der Wirtschaft und der Verbraucher mit Liquidität und Investitionsmitteln durch das zweistufige Bankensystem sei von wesentlicher Bedeutung für ein kontinuierliches Wirtschaftswachstum sowie ein hohes Beschäftigungsniveau und damit ein Stabilitätsgarant für Europa.

Die DK betont in ihrer Stellungnahme, dass ein digitaler Euro der EZB zusammen mit einem digitalen Geld der Kreditwirtschaft einen wichtigen Beitrag leisten könne, den wirtschaftlichen Erfolg des Euroraums langfristig zu sichern. Die EZB sei nun gefordert auch für digitales Geld der Kreditwirtschaft einen europaweiten, technischen Standard zu definieren. Zugleich braucht es einen rechtlich fundierten Rahmen für einen digitalen Euro.

Ansprechpartner:

Stefan Marotzke

für Die Deutsche Kreditwirtschaft
Deutscher Sparkassen- und
Giroverband e. V.
Tel.: +49 30 20225-5110

Cornelia Schulz / Steffen Steudel

Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V.
Tel.: +49 30 2021-1300

Thomas Schlüter

Bundesverband deutscher Banken e. V.
Tel.: +49 30 1663-1230

Anne Huning

Bundesverband Öffentlicher Banken
Deutschlands e. V.
Tel.: +49 30 8192-163

Carsten Dickhut

Verband deutscher Pfandbriefbanken e. V.
Tel.: +49 30 20915-320

Federführer:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Charlottenstraße 47 | 10117 Berlin
Telefon: +49 30 20 22 5-5110
E-Mail: presse@dsgv.de
www.die-dk.de
twitter.com/die_dk_de